

## Hühner unter der Lupe

Um die Erfahrungen in der Rassegeflügelzucht auszubauen, die Kenntnisse zu erweitern und die Tieraufzucht zu erleichtern, führte der Kleintierverein Buchs einen entsprechenden Kurs durch. Dieser Anlass wurde auf Wunsch der Züchter bereits zum vierten Mal durchgeführt. Zusammen mit dem Geflügel-Richter Köbi Eisenhut besuchte eine kleine, aber interessierte Gruppe nach dem Treffpunkt am Werdenbergersee in Buchs die verschiedenen Zuchtanlagen in Trübbach, Buchs, Werdenberg und Gams. In diesem Jahr ging die Fahrt erstmals über den Rhein ins benachbarte Fürstentum Liechtenstein, um dort unseren Neuzüchtern in Schaan und Ruggell einen Besuch abzustatten. Der fachkundige Referent verstand es ausgezeichnet, auf die Merkmale und Besonderheiten der gezüchteten Rassen hinzuweisen und diese zu erklären. Dabei wurden die goldbraunen New-Hampshire, braunschwarz doppelgesäumten und silber-schwarz doppelgesäumten Barnevelder, braunschwarz doppelgesäumten Zwerg-Barnevelder, weissen Seidenhühner, Chabos und die deutschen Lachshühner unter die Lupe genommen und besprochen. Es wurde auch über die Wünsche, Mängel und Fehler diskutiert. Die Fachbegriffe „Brustbein“ und „Doppelzacken“ wurden im Verlauf des Vormittags leider immer wieder erwähnt. Es handelt sich um sensible Bereiche bei Hühnern. Die Teilnehmer brachten sich aktiv ein, auf ihre Anregungen wurde eingegangen und ihre Fragen beantwortet. Dabei kam es zu interessanten Diskussionen. Nun sind alle gespannt, wie sich die vielen Jungtiere weiterentwickeln und welche Resultate sie an den verschiedenen Ausstellungen erreichen werden. Bei einem gemütlichen und kameradschaftlichen Grillplausch bei unseren engagierten Mitgliedern Marion und Daniel Hardegger in Gams ging der lehrreiche Anlass zu Ende.